

NUR HIER ANGEZEIGT!

DEMNÄCHST ERSCHEINT!

DAS FEST DER JUGEND

DES

GARTENS DER ERKENNTNIS ERSTER TEIL

UND DIE

JUGENDGEDICHTE

VON

LEOPOLD ANDRIAN

Vornehm ausgestattet und auf schönem holzfreiem Papier bei W. Drugulin in Leipzig gedruckt.

4.—5. Aufl. Geheftet 5 Mark, gebunden 7 Mark 50 Pf.

Es ist der besondere Reiz der Novelle Andrians, daß ihre Welt eine Welt der feinen, späten, alles erschöpfenden und selbst schon erschöpften Kultur ist, und daß auch in dem Helden die Kultur gleichsam zur Natur geworden ist. So ringt in dem jungen Fürsten Erwin das Rührende des Matten, die Schönheit des Verdorbenen, die Verlockung der Eleganz wie mit sich selbst, bis sich Geheimnis und Verzauberung des Lebens in Feindschaft verkehren und Erwin töten. Die Sprache schmiegt sich dem Wesen der Erzählung wie auch dem der beigegebenen Gedichtstrophen in bewußt und klar geprägter, schöner Melodie an.

S. FISCHER / VERLAG / BERLIN

Auslieferung: Leipzig - R., Rathausstrasse 42